Gemeindebrief der Evang.-Luth.
Kirchengemeinden Herchsheim und Giebelstadt

Juni -September 2024

EVANGELISCH IM GAU

Konfirmation am 5. Mai 2024 in der Kirche St. Oswald Giebelstadt

Liebe Leserin, lieber Leser!

Proppenvoll besetzt war unsere St. Oswaldkirche beim Narrengottesdienst am 24. Januar. Gemeinsam mit Pastoralreferent Benedikt Glaser und einem engagierten Team gestalteten wir diese fröhliche Stunde. Julian Heim trug musikalisch die passende Stimmung bei. Die Karnevalsgesellschaft lud im Anschluss zu einem

Umtrunk ins Gemeindehaus ein.

Sehr gut besetzt war die Kirche ebenfalls zum Valentinsgottesdienst am 16. Februar. In sehr berührenden Worten beschrieb das Team die "5 Sprachen der Liebe" und lud alle Anwesenden ein, sich persönlich segnen zu lassen. Pfarrer Franz Schmitt war zum ersten Mal dabei und freute sich gemeinsam mit Pfarrerin Schlör über den guten Zuspruch zu diesem besonderen Gottesdienst.

Und schon wartete das nächste Highlight: Gabi und Amadeus Eidner besuchten den Kindergarten St. Josef mit dem Singspiel "Elisabeth". Alle Kinder und auch Mitarbeiterinnen machten begeistert mit und sangen voller Überzeugung "Darüber würde sich Elisabeth freun". Auch in Reichenberg und Ochsenfurt waren Eidners mit einem Singspiel zu Gast.

Das Team beschäftigte sich mit dem Gastgeberland Palästina. Natürlich beschäftigten die aktuellen Geschehnisse in Israel und Palästina die Runde im Vorfeld und auch die feiernde Gemeinde am ersten März. Wieder einmal wurde uns eindrücklich vor Augen geführt, wie wichtig das Gebet um Frieden ist, gerade jetzt.

des Weltgebetstags



Fast 80 Frauen kamen am 12. März ins Gemeindehaus, um dem Vortrag von Maria Walther zuzuhören: "Jahreszeiten im Leben der Frau". Sehr konzentriert und mit großem persönlichen Gewinn hörten die Gäste der Referentin zu. Sehr nachdenklich wurde die Stimmung, als Frau Walther auch über das Ende des Lebens sprach und was wir dafür bedenken und vorbereiten sollten. Sicher klingen viele Worte und Gedanken in den Besucherinnen noch lange nach. Das Mitbringbuffet war wie immer lecker und reichhaltig, so gingen alle Besucherinnen an Leib und Seele gestärkt nach Hause.

Die Konfirmandengruppe stellte sich am Palmsonntag der Gemeinde vor, zum Thema "Von den Knotenpunkten in meinem Leben". Schön, dass auch Präparandinnen mit ihren Familien dabei waren und die ganze Gemeinde mitfeierte. Die anschließende Minikirche hatte als Thema "Jesus geht einen schweren Weg" und beschäftigte sich mit der letzten Woche, die Jesus in Jerusalem verbrachte, schon mit dem Ausblick auf Ostern.

Glückwünsche zum Geburtstag

Durch viele Besuche und persönliche Kontakte habe ich einen großen Teil der Gemeinde kennengelernt. Gerade während Corona waren Besuche (im Freien) besonders wichtig. Gemeinsam mit dem Kirchenvorstand wurde für die Zukunft folgende Regelung vereinbart: Wir gratulieren als Kirchengemeinde zum 70., 75. und 80. Geburtstag und danach jährlich. Auch alle die einen runden Geburtstag feiern erhalten einen Glückwunsch (so wie bisher).

Die Kirchenvorstände der B19 verbrachten ein intensives Wochenende in Wildbad Rothenburg. Die stärkende Gemeinschaft hat allen Mut gemacht und wir freuen uns auf die Zusammenarbeit auch in Zukunft.

Herzliche Grüße Ihre Pfarrerin Christine Schlör

Gützingen stellt sich vor



Gützingen ist der kleinste von 5 Ortsteilen der Marktgemeinde Bütthard mit aktuell 68 Einwohnern. In dem einst katholischen Dorf leben inzwischen auch evangelische Christen.

Der kleine Ort liegt im sanften Tal des Richtung Westen fließenden Seebaches, der von Wolkshausen her kommt. Durch das Dorf führt die aus Allersheim kommende Kreisstraße in Richtung Oberwittighausen. Die Landesgrenze zu Baden-Württemberg ist nur ca. 1,5 km entfernt.

Der "Kulturradweg Dreiländereck", welcher fast alle an Bütthard angrenzenden Dörfer tangiert, führt ebenfalls durch den Ortsteil Gützingen. Die den Ort umgebende Flur ist bis auf einige kleine Gehölze nahezu ausschließlich landwirtschaftlich geprägt.

Eine erste Erwähnung des Ortes Gützingen in einer gräflichen Urkunde datiert aus dem Jahre 1090. Im Laufe der nachfolgenden Jahrhunderte wechselten die adeligen und kirchlichen Herrschaften über das Dorf mehrfach. Unter diesen Herrschaften musste Gützingen immer den Zehnt (= Naturalsteuer) und das Ungeld (= Verbrauchsteuer) abführen. Erst ab 1806 erlangte Gützingen die Eigenständigkeit einer politischen Gemeinde und wurde somit auch wirtschaftlich unabhängiger. Mit der Eingemeindung zum Markt Bütthard verlor das kleine Gützingen am 01.01.1972 seine Selbständigkeit.

Die den beiden Heiligen St. Andreas und St. Jakobus gewidmete katholische Dorfkirche ist der auffälligste Bau im Ort. Diese Kuratiekirche hat einen sogenannten Chorturm mit Zwiebelhaube und bildet den Dorfmittelpunkt. Eine erste Kirche in Gützingen ist bereits seit 1443 nachgewiesen. Unter dem



Würzburger Fürstbischof Julius Echter wurde diese im 16. Jahrhundert im gotischen Stil erneuert.





Anfang des 18. Jahrhunderts kam es zu einem ersten Umbau in einen Barockstil mit kompletter Ausstattung der Kirche. 1792/93 erfolgte ein weiterer Umbau im Stil des Spätrokokos mit einer Neuschaffung des Innenraumes unter Verwendung von Teilen aus der früheren Würzburger Hofspitalkirche (= Spitäle). Seitdem blieb der nun sehr sehenswerte Zustand der Gützinger Kirche nahezu unverändert.

Weitere historische Gebäude am Ort sind u.a. die erstmals 1818 errichtete alte Dorfschule neben der Kirche und das über 160 Jahre alte ehemalige Pfarrhaus. Beide werden inzwischen als Wohngebäude genutzt. Im Ortsbereich und der näheren Flur stehen noch mehrere auffällige Bild-

stöcke und Heiligenfiguren, welche in der bayerischen Denkmalliste aufgeführt sind.

Bis zur Mitte des letzten Jahrhunderts existierten im Dorf einmal mehr als 15 Bauernhöfe und eine Schmiede. Inzwischen bestehen nur noch drei landwirtschaftliche Betriebe ohne Viehhaltung.

Davon werden zwei im Vollerwerb mit entsprechend größeren Ackerflächen geführt. Neben einem kleinen Metallbaubetrieb gibt es sonst keine weiteren nennenswerten wirtschaftlichen Unternehmungen am Ort.

Bis in die 1970er Jahre existierte noch eine Gastwirtschaft in dem Dorf. Die 1960 erbaute ehemalige Grundschule wird heute als Bürgerheim für verschiedene Veranstaltungen oder Feiern genutzt. Am Ort gab es eine Freiwillige Feuerwehr von 1889 bis zu ihrer Auflösung im Jahr 2017.

Text aus verschiedenen Quellen zusammengetragen und Bilder von Volker Pfeuffer







der Evangelischen Kirchengemeinde Giebelstadt

am Sonntag, 23. Juni 2024

10.00 Uhr Gottesdienst in St. Oswald

11.00 Uhr Festeröffnung mit fränkisch-siebenbürgischem Frühschoppen

Musik und Gesang mit "MELODY & Freunde"

ab 12.00 Uhr Fränkische und siebenbürgische Spezialitäten vom Grill und Salate

Kaffee und Kuchen

ab 14.00 Uhr Auftritt der Siebenbürgischen Tanzgruppe Würzburg



Alle Gemeindemitglieder, Freunde und Bekannte sind herzlich willkommen!



Trachten sind erwijnscht

Evang.-Luth. Kirchengemeinde Herchsheim · Obere Kirchgasse 4 · 97232 Giebelstadt Telefon 09334-993933 pfarramt.giebelstadt@elkb.de · www.evangelisch-im-gau.de

Jahreslosung auf Fränkisch

Gottesdienst mit Familie Koch am Sonntag, den 2. Juni um 10 Uhr im Pavillon in Herchsheim, Musik: 's Eßfelder Blech, im Anschluss Kirchenkaffee

Regionale Gottesdienste

Herzliche Einladung zu den regionalen Gottesdiensten am Sonntag, den 30. Juni um 10.15 Uhr mit Bruder Timotheus im Steinbruch Lindflur und am Sonntag, den 29. September um 10 Uhr in Giebelstadt mit dem Frauenkreis.

Gottesdienst mit dem Landfrauenchor

Sonntag, 7. Juli um 10 Uhr in der Kirche St. Georg Herchsheim

Ökumenischer Gottesdienst auf der Geyerbühne

Sonntag, 21. Juli um 11 Uhr, Musik: Blaskapelle Giebelstadt-Sulzdorf, Aktion für Kinder, anschließend Frühschoppen

Erntedankfest

Wir feiern Erntedankgottesdienst am Sonntag, den 6. Oktober um 10 Uhr in der Kirche St. Georg Herchsheim mit Pfarrerin Schlör.

Seit über 30 Jahren Ihre Zahnarztpraxis für die ganze Familie vor Ort:

Ruben Beyer

Sprechzeiten:

Montag nach telefonischer

Vereinbarung

Dienstag 08:00 - 11:00 Uhr

15:00 - 18:00 Uhr

Mittwoch 15:00 - 19:00 Uhr

Donnerstag 08:00 - 11:00 Uhr

15:00 - 19:00 Uhr

Freitag nach telefonischer

Vereinbarung

Termine nach Vereinbarung, auch telefonisch.

Mergentheimer Straße 10 a

97232 Giebelstadt

Telefon: 09334 - 8590 / - 8144

Neue Patienten jederzeit herzlich willkommen!





Dr. Martin Sichel

Tätigkeitsschwerpunkt Implantologie & Prothetik

Dr. MSc. Martha Denner

Tätigkeitsschwerpunkt Parodontologie Master of Sience für Kieferorthopädie

Öffnungszeiten

Mo., Di., Mi.: 8:15 - 12:00 | 14.00 - 18:00 Do.: 8:15 - 12:00 • Fr.: 8:15 - 12:00 | 13.00 - 17:00

Birkenstr.3 • 97232 Giebelstadt
Tel. 09334 14 14 • wuerzburg@zahnzukunft.de



Kandidier für Kirche



Stimm für Kirche

Kirchenvorstandswahl 2024 Evangelisch-Lutherische Kirche in Bayern

Es ist ein besonderes Kennzeichen der evangelischen Kirche, dass die Leitung der Gemeinde von Ehrenamtlichen und Hauptberuflichen gemeinsam wahrgenommen wird.

Der Kirchenvorstand trägt die Verantwortung für die Gemeinde, leitet und prägt sie. Er ist Impulsgeber und trifft Entscheidungen für die Gemeindearbeit. Menschen zum Glauben einzuladen und in die Gesellschaft hineinzuwirken - mit Neugier, Diskussionsbereitschaft, Offenheit für andere Menschen und Gottes Wirken.

Liebe Gemeinde,

die sechsjährige Amtsperiode des Kirchenvorstands geht im Herbst zu Ende. Am 20. Oktober 2024 ist Kirchenvorstandswahl.

Kirchenvorstandswahlen sind wichtige Stationen im Leben unserer Gemeinde.

- Die Wahlvorbereitungen bieten Anlass, der Öffentlichkeit zu zeigen, wofür unsere evangelische Gemeinde an diesem Ort steht.
- Diejenigen von Ihnen, die bereit sind zu kandidieren, setzen ein Zeichen, wofür sie mit Zeit, Kraft und Ansehen stehen.
- Sie alle können am Wahltag mit bestimmen, wer mit welchen Zielen in den nächsten sechs Jahren unsere Gemeinde leiten soll.

Informationen zur Wahl

Wählen dürfen alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag 14 Jahre alt und konfirmiert bzw. aufgenommen sind oder mindestens 16 Jahre alt sind und seit drei Monaten in unserer Kirchengemeinde wohnen.

Wählbar sind Gemeindemitglieder ab 18 Jahren.

Bitte, denken Sie mit über geeignete Kandidatinnen und Kandidaten nach. Wir brauchen Menschen, die bereit sind, sich für den evangelischen Glauben einzusetzen.

Für die Wahl wurde vom Kirchenvorstand ein Vertrauensausschuss berufen. Er stellt den Wahlvorschlag auf. Alle Gemeindemitglieder können dafür Kandidatinnen und Kandidaten benennen. Bitte wenden Sie sich bei Interesse an das Pfarramt.

Wenn ein wählbares Gemeindemitglied von einer bestimmten Zahl Wahlberechtigter schriftlich vorgeschlagen wird, muss es in den Wahlvorschlag aufgenommen werden.

Die Kirchenleitung hat eine allgemeine Briefwahl vorgesehen, das heißt, dass alle Wahlberechtigten ihre kompletten Wahlunterlagen mit der Post bekommen. Sie können damit in das Wahllokal kommen oder direkt ohne Antrag ihre Briefwahl durchführen.

Die Kandidaten und Kandidatinnen unserer Kirchengemeinden stellen sich im nächsten Gemeindebrief vor.

Herzliche Grüße

Ihr Vertrauensausschuss

Ruben Beyer, Martin Deudeloff, Monika Radtke, Inge Richter, Lisbeth Schirmer, Lydia Schrodt, Pfarrerin Christine Schlör

So	02.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit fränkischer Predigt zur Jahreslosung mit Familie Koch, Musik: Eßfelder Blech, Pavillon Herchsheim
So	09.06.	10.00 Uhr 10.15 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus Gottesdienst, Pfarrerin Badstieber, Kirche Giebelstadt
So	16.06.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Prädikant Klaus Meyer, Kirche Herchsheim
So	23.06.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zum Kronenfest, Musik: Quadro Sound, Kirche Giebelstadt Kindergottesdienst, Gemeindehaus
So	30.06.	10.00 Uhr 11.15 Uhr	Regionaler Gottesdienst (B19), Bruder Timotheus, Steinbruch Lindflur Minikirche, Kirche Giebelstadt
So	07.07.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit dem Landfrauenchor, Kirche Herchsheim
So	14.07.	10.00 Uhr 10.15 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus Gottesdienst, Lektorin Oehler, Kirche Giebelstadt
So	21.07.	11.00 Uhr	Ökumenischer Gottesdienst, Musik: Blaskapelle Giebelstadt-Sulzdorf, Aktion für Kinder, Geyerbühne Giebelstadt
So	28.07.	10.00 Uhr 10.00 Uhr	Gottesdienst, Lektorin Schrodt, Kirche Giebelstadt Kindergottesdienst, Gemeindehaus
So	04.08.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Pavillon Herchsheim
So	11.08.	10.15 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl zur Kirchweih, Kirche Giebelstadt, anschließend Kirchenkaffee im Gemeindehaus

So	18.08.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Herchsheim
So	25.08.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst,
			Bruder Timotheus, Kirche Uengershausen
So	01.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst, Kirche Herchsheim
So	08.09.	10.15 Uhr	Gottesdienst, Kirche Giebelstadt
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus
So	15.09.	09.00 Uhr	Gottesdienst, Bruder Timotheus,
			Kirche Herchsheim
So	22.09.	10.00 Uhr	Gottesdienst mit Abendmahl,
			Kirche Giebelstadt
		10.00 Uhr	Kindergottesdienst, Gemeindehaus
		11.15 Uhr	Minikirche, Kirche Giebelstadt
So	29.09.	10.00 Uhr	Regionaler Gottesdienst zu Michaelis mit
			dem Frauenkreis, Kirche St. Oswald
So	06.10.	10.00 Uhr	Erntedankfest mit Abendmahl,
			Kirche Herchsheim

Friedensgebet vor dem Gemeindehaus Giebelstadt:

Donnerstag, 06.06., 20.06., 04.07., 18.07., 08.08., 22.08., 05.09., 19.09.

Mitarbeiterabend in Herchsheim am 3. Mai 2024

Eindrücke von Gottesdiensten und Veranstaltungen in unserer Kirchengemeinde

Singspiel Elisabeth am 26. Februar 2024

Gabi und Amadeus Eidner begeisterten die Kinder im Katholischen Kindergarten St. Josef Giebelstadt mit dem Singspiel "Elisabeth". Auch die Vorschulkinder aus Geroldshausen waren begeistert dabei.

Weltgebetstag am 1. März 2024

Das ökumenische Team für den Weltgebetstag engagiert sich bei der Vorbereitung und Gestaltung des Gottesdienstes, der immer am ersten Freitag im März gefeiert wird.

© Dieterich

Frauendinner am 12. März 2024

Trotz Bahnstreik war Frau Walther pünktlich bei uns im Gemeindehaus und trug uns ihre Gedanken zu "Jahreszeiten im Leben der Frau" vor.





© Duller

Eingangsbereich erstrahlt im neuen Glanz



Seit der Kirchenrenovierung war geplant, auch den Eingangsbereich zur Kirche St. Oswald instand zu setzen. Durch die Frostund Rostschäden an den Verankerungen des Tores war es nun dringend notwendig, die Torpfosten zu reparieren, um Gefährdungen zu vermeiden.

Also fragten wir bei den notwendigen Firmen und beteiligten Behörden nach. Im Januar 2024 bekamen wir von der Denkmalschutzbehörde im Landratsamt grünes Licht und konnten loslegen. Die Torflügel und Gitter wurden abmontiert. entrostet, verzinkt und farblich neu gefasst, die Sandsteinpfosten wurden erneuert und das zugehörige Mauerwerk neu verputzt und gestrichen. Und so gelang es. alles in der Woche vor Ostern abzuschließen. Zur Osternacht 2024 präsentierte sich der Zugang zu unserer St. Oswaldkirche im neuen Glanz.





Acht Jahre nach der Wiedereinweihung der Kirche bietet nun auch der Eingangsbereich einen freundlichen, ästhetischen Anblick. Es war ein hervorragend koordiniertes Zusammenspiel aller Beteiligten, denen an dieser Stelle nochmals unser ausdrücklicher Dank ausgesprochen sei.

Ruben Beyer, Vertrauensmann des Kirchenvorstands Giebelstadt





Pilgern - Der Weg ist das Ziel

Das Pilgern ist eine sehr alte Tradition. Einer der ersten Pilger war wohl Abraham, der Vater des Christentums, Judentums und Islams. Im Mittelalter war das Pilgern sehr verbreitet. Viele christliche Pilgernde wollten sich so von ihren Sünden befreien. Die großen Pilgerziele waren Rom, Jerusalem und Santiago de Compostella. Später, in der Reformationszeit, pilgerten nicht mehr so viele Menschen. Martin Luther spottete über das Pilgern und verglich es mit dem Ablasshandel. Heute sind die Gründe für das Pilgern vielfältig: religiöse Gründe, Sinnsuche, Selbstfindung, zur Ruhe kommen, Auszeit vom Alltag.





Mondweg Winterhausen

Besinnungsweg Retztal



Herzlichen Dank an Elisabeth Blum, Claudia und Michael Pabst für die Vorbereitung und Durchführung der Pilgerwanderungen. Sogar die Gitarre kommt mit und am Ende bekommen alle eine Stärkung für Leib und Seele.





Grünsfeld, 5. Mai 2024

Dreimal im Jahr machen wir uns zu einer Pilgerwanderung auf. In immer wieder neu gemischten Gruppen von 10-20 Mitwanderern erkunden wir die nähere Umgebung und legen dabei Strecken um die 10 km zurück. Dieses Jahr werden wir die Gegend um Grünsfeld, Lindelbach und den Schwanberg entdecken. Unterwegs hören wir Impulstexte rund um die Bibel und den Glauben, tauschen uns darüber aus, singen und beten. Diese Gemeinschaft, zusammen mit dem Staunen über die wunderbare Natur um uns, gibt uns immer wieder Kraft, Zuversicht und Freude, auch im "normalen" Leben fröhlich weiterzugehen.



Text und Bilder: Pabst, Schlör, Dieterich

Das Schöne am Pilgern ist, dass man immer wieder mit anderen zusammen läuft, neue Bekanntschaften machen und alte vertiefen kann. Auch das ist ein Bild für unser Leben. Und natürlich gibt es auch immer etwas zu lachen.

Wann pilgern wir zusammen? Herzliche Einladung!

Termine für Kinder und Familien

Bibeldetektive

Samstag, 06.07. und 28.09. von 10 bis 12 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt



Familiengottesdienste

Sonntag, 21.07. um 11 Uhr, Ökumenischer Gottesdienst mit Aktion für Kinder auf der Geyerbühne Giebelstadt

Minikirche

Sonntag, 30.06., 22.09. um 11.15 Uhr, Kirche St. Oswald Giebelstadt

Kindergottesdienst

Geschichten aus der Bibel hören - spielen - beten - singen - verschiedene Aktionen

Sonntag, 09.06., 23.06., 14.07., 28.07., 08.09., 22.09. um 10 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt

Zwergerltreff

Für Eltern mit ihren Babys und Kleinkindern Dienstag um 10 Uhr im Gemeindehaus Giebelstadt Ansprechpartnerin: Frau Sumalvico

Spieleabend für alle

Freitag, 05.07., 06.09. um 18 Uhr

Kontakt: Fam. Pabst, Tel. 09334 8442

Gott gemeinsam loben - gemeinsames Singen für alle

Freitag, 07.06., 02.08. um 19 Uhr

Kontakt: Fam. Pabst, Tel. 09334 8442

Kirchenchor

Donnerstag um 19.45 Uhr

Kontakt: Pfarramt, Tel. 09334 993933

Posaunenchor im Bürgerheim Herchsheim

Dienstag um 20 Uhr (nach Absprache) Kontakt: Werner Lörke, Tel. 09334 1422

Frauenkreis

Montag, 10.06., 24.06., 08.07., 22.07., 23.09. um 20 Uhr

Kontakt: Claudia Pabst, Tel. 09334 8442

Seniorenkreis Frohe Runde

Donnerstag, 05.06., 03.07. (12 Uhr Sommerfest), 07.08., 04.09. um 14 Uhr

Offener Seniorentreff

Mittwoch 14 bis 16 Uhr (nicht in der ersten Woche des Monats)

Kontakt: Karin Krämer, Tel. 09334 8446

Ökumenischer Männerkochclub

monatlich donnerstags um 19 Uhr

Kontakt: Wolfgang Hartmann, Tel. 09334 1531

Pilgern

Sonntag, 16.06., Lindelbach, ca. 9 km

Treffpunkt: 13 Uhr, Rathaushof Giebelstadt

Landschaftlich schöne Touren in der näheren Umgebung

mit Texten zum Nachdenken.

Kontakt und Anmeldung: Fam. Blum, Tel. 09334 8250



N. Schwarz© Gemeindebrief

Freud und Leid



Bestattungen



Taufen



Wenn Sie der Veröffentlichung Ihrer Daten in diesem Gemeindebrief widersprechen möchten, wenden Sie sich bitte an das Pfarramt, Tel. 09334 993933.

Ansprechpartner

Evang.-Luth. Pfarramt Herchsheim - Sitz Giebelstadt Obere Kirchgasse 4 97232 Giebelstadt

Tel. 09334 993933

Fax 09334 993940

pfarramt.giebelstadt@elkb.de

www.evangelisch-im-gau.de Pfarrerin: Christine Schlör

Sekretärin: Ute Dieterich

Bürozeiten: Di. + Fr. 8 - 12 Uhr

Spendenkonten

Evang-Luth. Kirchengemeinde Giebelstadt VR-Bank Würzburg DE04 7909 0000 0003 5149 43 GENODEF1WU1

Evang-Luth. Kirchengemeinde Herchsheim VR-Bank Würzburg

DE10 7909 0000 0103 7708 34

GENODEF1WU1

Telefonseelsorge Würzburg

Tel. 0800 1110111 oder 0800 1110222

Familienstützpunkt im Gemeindehaus

Christiane Sumalvico
Tel. 09334 9700440
Mobil 0151 17996324
familienstuetzpunktgiebelstadt@skf-wue.de
Dienstag 9 - 12 Uhr

Psychotherapeutischer Beratungsdienst im Gemeindehaus

Tel. 09334 993242 Fax 0931 4190475330 ptb@skf-wue.de

Dienstag 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Leander Müller:

Mittwoch 8 - 12 und 13 - 17 Uhr

Impressum

Herausgeber:

Evang.-Luth. Kirchengemeinden Herchsheim und Giebelstadt

Redaktionsteam:

Pfarrerin Christine Schlör (verantwortlich), Ute Dieterich

Druck: Gemeindebriefdruckerei

Auflage: 1.000 Stück

Fotos: Schlör

Kirchenvorstandswochenende in Rothenburg vom 26. bis 28. April 2024

Zufriedene Gesichter nach dem Gottesdienstbesuch in der Jakobskirche am Sonntag Kantate mit wunderschöner Musik (Orgel, Trompete und Kantorei).